

## Kommentar zur Vermögensanlage – September 2019

### Asset Concepts als Top-Vermögensverwalter ausgezeichnet

Mithilfe der führenden Depotbanken V-Bank und DAB BNP Paribas analysierte das Münchener Institut für Vermögensaufbau (IVA) im Auftrag der Zeitschrift „Capital“ erstmals die Leistungen unabhängiger Vermögensverwalter auf der Basis realer Depotdaten. Mehr als 300 Vermögensverwalter wurden von Capital und IVA zur Teilnahme aufgefordert, insgesamt 47 waren mit einer Auswertung ihrer Kundendepots auf anonymisierter Basis einverstanden. Wir als Asset Concepts gehörten dazu.

Die Grundlage der Analyse des IVA bildeten die Depotdaten von insgesamt 13.430 Kundendepots aller an der Untersuchung teilnehmenden Vermögensverwalter an den vier Quartalsstichtagen im abgelaufenen Jahr 2018. Die Kundendepots jedes Vermögensverwalters wurden zunächst in drei Depotklassen eingeteilt. Depots mit einem Risikoanteil bis 35% zählten als konservativ, Depots mit einem Risikoanteil von 35% bis 65% als ausgewogen und solche mit einem Risikoanteil über 65% als chancenorientiert. Anschließend bewertete das IVA jede Depotklasse eines Vermögensverwalters anhand von vier Kategorien: Portfoliostruktur, Produktumsetzung, Risikomanagement und Kosteneffizienz.

In der Kategorie „Portfoliostruktur“ wurde vor allem untersucht, ob die Depots gut „diversifiziert“ sind, d.h. eine möglichst breite Streuung über verschiedene Anlageklassen (Aktien, Anleihen, Immobilien, Rohstoffe), Regionen (Europa, USA, Asien etc.) und Währungen aufweisen. In dem Bereich „Produktumsetzung“ ging es schwerpunktmäßig um die Frage, ob „hochwertige“ Anlagevehikel, sprich Investmentprodukte, zur Abdeckung der ausgewählten Anlageklassen eingesetzt werden. Dazu zählen beispielsweise die von institutionellen Investoren bevorzugten kosten- und steuereffizienten, börsennotierten Investmentfonds (ETFs) statt der im Privatkundengeschäft der Banken häufig empfohlenen „teureren“ Retail-Produkte, wie Zertifikate und „aktive“ Fonds. In der Kategorie „Risikomanagement“ überprüfte das IVA, wie gut die Kundendepots auf Risiken, wie Marktcrashes, Zinsanstieg oder Währungsschwankungen vorbereitet sind. Im Bereich „Kosteneffizienz“ wurden sowohl die inneren Kosten der in den Depots eingesetzten Investmentprodukte analysiert als auch die Transaktionskosten in den Depots, die wesent-

lich durch die Umschlagshäufigkeit beeinflusst werden.

**Insgesamt, d.h. über alle Kategorien betrachtet, wurde Asset Concepts von Capital und IVA mit der Note „sehr gut“ als Top-Vermögensverwalter in den Depotklassen „ausgewogene Anlagestrategien“ und „chancenorientierte Anlagestrategien“ ausgezeichnet (vgl. Capital, Ausgabe September 2019).**

Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass wir in der Depotklasse „konservativ“ nicht vertreten waren, da keines unserer Kundendepots einen Risikoanteil von weniger als 35% aufweist.

Was unsere Bewertung in den einzelnen Kategorien betrifft, so ist hervorzuheben, dass wir bei der Produktumsetzung und der Kosteneffizienz die höchstmögliche Bewertung erzielt haben. Dies ist für uns nachvollziehbar, da wir in unseren Kundendepots nahezu ausschließlich kosten- und steuereffiziente ETFs einsetzen und zudem äußerst sparsam umsichtigen, um Transaktionskosten zu minimieren.

Was die beiden anderen Kategorien angeht, so haben wir bei der Portfoliostruktur die zweithöchste Bewertung erhalten und beim Risikomanagement die dritthöchste Bewertung. Trotz der auch in diesen beiden Kategorien insgesamt guten Bewertungen, sind die Abstriche gegenüber der Höchstbewertung für uns nicht nachvollziehbar. Wie wir nicht müde werden zu betonen und in zahlreichen Kommentaren zur Vermögensanlage geschrieben haben, steht eine breite Diversifikation und damit eine ausgewogene Portfoliostruktur ganz oben auf unserer Prioritätenliste bei der Strukturierung unserer Kundendepots. Darüber hinaus haben wir in jedem dieser Depots eine kundenindividuelle Wertuntergrenze implementiert, deren Einhaltung ohne das von uns praktizierte börsentägliche Risikomanagement nicht möglich wäre. Insofern werden wir zeitnah das Gespräch mit der IVA suchen, um Aufschluss über die beiden zuletzt genannten Kategorien zu erhalten.

Abschließend sei betont, dass wir uns über die Auszeichnung als Top-Vermögensverwalter sehr freuen. Viel wichtiger ist uns allerdings, dass unsere Kunden mit unserer Arbeit zufrieden sind und sich bei uns gut aufgehoben fühlen.

**Ihre Asset Concepts**